

Absender: .....  
.....  
.....

Datum: .....

Garten: .....

An den Vorstand des  
Kleingärtnerverein Helleberg e. V.  
Am Hafen 18  
34125 Kassel

## **Kündigung und Vereinbarung über die Abwicklung des Kleingartenpachtvertrages**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich kündige

- mein Pachtverhältnis für den Pachtgarten Nr. .... mit Wirkung zum 30. 11. des Kündigungsjahres.
- meine Mitgliedschaft im KGV Helleberg e. V. mit Wirkung zum 31.12. des Kündigungsjahres.

Mir ist bekannt, dass **die Kündigung meines Pachtvertrages** nur unter Anerkennung der nachfolgenden Auflösungsbedingungen wirksam werden kann:

1. Die Beteiligten sind sich darüber einig, dass das Pachtverhältnis zwischen dem Kleingärtnerverein Helleberg e. V. und dem Pächter zum ..... endet.  
(wird vom Vorstand ausgefüllt)

Die Beteiligten sind sich darüber einig, dass die Mitgliedschaft zwischen dem Kleingärtnerverein Helleberg e. V. und dem Pächter zum ..... endet.  
(wird vom Vorstand ausgefüllt)

2. Für den Fall, dass bis zum Ende des Pachtverhältnisses kein Nachfolgepächter gefunden wird, gelten zusätzlich die folgenden Vereinbarungen:

a) Die Beteiligten sind sich darüber einig, dass dem ehemaligen Pächter gestattet wird, sein Eigentum (Gartenlaube, Anpflanzungen etc. - Näheres ist in der Wertermittlung des Gartens festgehalten -) über das Ende des Pachtverhältnisses hinaus bis zu einer Neuverpachtung, längstens jedoch bis zum ..... auf der Kleingartenparzelle zu belassen.  
(wird vom Vorstand ausgefüllt)

Ein erneutes Pachtverhältnis entsteht dadurch nicht!

- b) Für diesen unter Ziffer 2a genannten Zeitraum zahlt der ehemalige Pächter an den Verein eine Verwaltungspauschale in Höhe von zurzeit **60,00 Euro**, zuzüglich der Durchgangsposten des Jahres.  
Bei vorzeitiger Weiterverpachtung an einen Nachpächter, werden die bereits geleisteten Zahlungen in einer vom Verein erstellten Schlussrechnung detailliert abgerechnet.
- c) Der ehemalige Pächter verpflichtet sich, für den Zeitraum gem. Ziffer 2a die Kleingartenparzelle in einem solchen Zustand zu erhalten, dass von dieser keine Störungen (Samenflug, Beschattungen oder ähnliches) ausgehen. Eine Pflicht zur kleingärtnerischen Bewirtschaftung über das Vorstehende hinaus besteht nicht.
- d) Sollte der ehemalige Pächter nicht in der Lage sein oder sich weigern, die Kleingartenparzelle während der in Ziffer 2a genannten Zeit in einem Zustand zu erhalten, in dem keine Störungen für die übrigen Kleingärtner ausgehen, ist der Kleingärtnerverein berechtigt, die Parzelle in dem dafür erforderlichen Umfang zu pflegen. Der ehemalige Pächter verpflichtet sich, die durch den Arbeitsdienst geleisteten Arbeitsstunden mit den im Verein für die Ersatzleistungen von Gemeinschaftsarbeit üblichen Sätzen von derzeit **40,00 Euro** pro Stunde abzugelten. Dazu zählen u. a. auch notwendige Kosten der Ver- und Entsorgung.
- e) Sollte bis zum Ende des unter Ziffer 2a genannten Zeitraumes kein Nachfolgepächter für die betreffende Kleingartenparzelle gefunden worden sein oder der ehemalige Pächter sich weigern, sein Eigentum, wie Anpflanzungen und Baulichkeiten, auf einen Nachfolgepächter zu übertragen, verpflichtet sich der ehemalige Pächter, **innerhalb eines Monats** nach Ablauf der unter Ziffer 2a genannten Frist die Kleingartenparzelle auf seine Kosten von seinem Eigentum **vollständig** zu beräumen und beräumt an den Kleingärtnerverein Helleberg herauszugeben.

**Mit der geleisteten Unterschrift wird bestätigt, dass die vorstehende „Kündigung und Vereinbarung über die Abwicklung des Kleingartenpachtvertrages“ von beiden Parteien gelesen und inhaltlich verstanden wurde. Des Weiteren erklären sich die Unterzeichner mit dem Vertragsinhalt und den gesamten Auflagen einverstanden.**

....., den .....

.....

---

Gesehen und anerkannt:

Kassel, den .....

(Siegel)

.....  
(Unterschrift, Funktion, 1. Vorstandsmitglied)

.....  
(Unterschrift, Funktion, 2. Vorstandsmitglied)